

II-- 1054 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK453 / A. B.

Zl. 45.102-Präs. A/72

Anfrage Nr. 511 der Abg. Maderthaner und
Gen. betr. weiteren Ausbau der Hochschwab-
und Erlauftalbundesstrasse.zu 511 / J.
Präs. am 28. Juni 1972

Wien, am 26. Juni 1972

An den
Herrn Präsidenten des Nationalrates
Anton B e n y aParlament
1010 Wien

Auf die Anfrage Nr. 511, welche die Abgeordneten Maderthaner und Genossen in der Sitzung des Nationalrates am 31. Mai 1972, betreffend den weiteren Ausbau der Hochschwab- und Erlauftalbundesstrasse an mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Die Fragen lauten:

- 1.) Wann ist damit zu rechnen, dass der weitere Ausbau der Hochschwabbundesstrasse in den Abschnitten Nachbagauer II, Umfahrung Weichselboden, Breszenyklausen und Gußwerk-Brunngraben erfolgt.
- 2.) Gibt es für die alte Ewaldbrücke auf der Hochschwabbundesstrasse bereits ein neues Projekt? Wenn ja, wann ist mit einem Baubeginn zu rechnen und welche Bauzeit ist vorgesehen.
- 3.) Bis wann ist mit dem weiteren Ausbau der noch nicht ausgebauten Teile der Erlauftalbundesstrasse zwischen Palfau-Lainbach zu rechnen und welche Bauzeit ist bis zum Vollausbau vorgesehen.

Zu 1):

Für die Abschnitte "Umfahrung Weichselboden" und "Gußwerk-Brunngraben" der B 24 liegen Detailprojekte vor, für den Abschnitt "Breszenyklausen" ist ein Detailprojekt derzeit in Ausarbeitung.

Für den Abschnitt "Nachbagauer II" wurden Bestandsaufnahmen gemacht; ein Detailprojekt für den Ausbau dieses Abschnittes liegt noch nicht vor.

Im Hinblick auf das vordringliche Schwerpunktprogramm der Steiermark (Bau der Brucker Schnellstrasse) kann ein Beginn

-2-

zu Zl. 45.102-Präs.A/72

der Bauarbeiten an einer dieser Abschnitte auf der B 24 voraussichtlich erst ab 1974 erfolgen.

Zu 2):

Das neue Detailprojekt "Ewaldbrücke" wurde bereits ministeriell genehmigt. Der Baubeginn ist noch im laufenden Jahr vorgesehen und kann mit der Fertigstellung bis Ende 1974 gerechnet werden.

Zu 3):

An der Erlauftal Bundesstrasse B 25, km 76,310, wird die "Eschaubrücke" noch im Jahre 1972 öffentlich ausgeschrieben und begonnen. Die Fertigstellung ist für Ende 1974 vorgesehen.

Für den weiteren Ausbau der B 25 zwischen Palfau und Lainbach sind keine Detailprojekte vorhanden, auch sind keine Ausbaumittel im Entwurf zum Bauprogramm 1973 enthalten.

Abschliessend ist zu bemerken, dass auch noch ein generelles Projekt aus dem Jahre 1967 für eine Trasse der B 25 im Abschnitt "Palfau-Eschau" besteht, wonach die zukünftige B 25 auf der rechten Talseite der Salza, auf einer Länge von circa 3 km sich mit der Landesstrasse L 280 (Palfau-Groß Reifling-St. Gallen) deckend, geführt werden soll. Ein solcher Ausbau könnte jedoch mangels finanzieller Bedeckung erst etwa ab 1975 möglich sein.

